

Dezember

Central
im Bürgerbräu

Programm 05.12. – 01.01.2025



Liebes Publikum,

„Das Leben schreibt die besten Geschichten!“, heißt es ja oft. Wenn es um Filme geht, braucht es jedoch nicht immer Schauspielerinnen und Schauspieler für spannendes Storytelling. Dokumentarfilme legen den Fokus vor allem auf die Verdichtung von Informationen über reale Menschen, Orte oder Ereignisse. Dies wird meist sachlich auf fesselnde Weise aufbereitet.

Dokumentationen sind traditionell ein fester Bestandteil unseres Kinoprogramms. Der kürzliche Publikumserfolg von Werken wie „Die Weisheit des Glücks“, „Riefenstahl“ oder „Petra Kelly – Act Now!“ unterstreicht die Relevanz von non-fiktiven Filmen im Central. Ab 1. Dezember startet daher wieder die DOK.tour Bayern. Hierin verbirgt sich eine Auswahl von vier Filmen, die heuer beim Dokumentarfilm-Festival „DOK.fest München“ gezeigt wurden.

Abwechselnd spielen wir „Die guten Jahre“ über eine berührende Mutter-Sohn-Geschichte und die Gefahr

der Demenz, „Disco Fox“ über sechs junge Bergsteigerinnen, deren Grenzerfahrungen zwischen Euphorie und Ängsten schwanken, „Johatsu – Into Thin Air“ über das freiwillige Verschwinden aus der japanischen Gesellschaft und „Zwischen uns Gott“ über eine zutiefst gläubige protestantische Familie, deren Mitglieder offen und ehrlich über Aspekte ihrer Religiosität sprechen. Bis zum 18.12. startet je einer der vier Dokumentarfilme immer um 18.30 Uhr.

Nicht nur Dokus, sondern auch die neue Homepage unseres Kinos bietet viele Informationen. Die Seite central-bb.de erstrahlt in einem aufgefrischten und modernen Look, perfekt für Smartphones!

Dass eine neue Webseite auch eine gehörige Portion Umstellung benötigt, steht außer Frage. Nehmen Sie sich ein paar Minuten, um unsere neuen Übersichten (z.B. „Filme im Original“) oder Kategorien für Filmreihen und Sondervorstellungen zu entdecken.

Der Dezember ermöglicht es einem, dank mehrerer Feiertage festlich zu entschleunigen. Das Central nimmt sich dies traditionell an zwei Tagen zu Herzen: an Heiligabend am 24.12. sowie an Silvester am 31.12. bleibt unser Kino geschlossen. Aber keine Sorge, zwischen den Feiertagen und auch zum Jahreswechsel können Sie wieder mit uns rechnen!

Vor allem lohnt sich in dieser besonderen Kalenderzeit der Kinobesuch dank zweier Previews: Robert Eggers' Neuverfilmung von „Nosferatu“ am 26. Dezember und Jesse Eisenbergs Regiedebüt „A Real Pain“ am 30. Dezember machen einem im Voraus den cineastischen Mund wässrig.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf viele gute Filme. Wir wünschen zudem ein frohes Fest und einen guten Rutsch!

Das Central-Team

Im Januar



bei uns im Central!

Cineville

Unbegrenzt Kino für Dich.

Das Kino-Abo für Deutschland.*
Jetzt auch in Würzburg, im
Central im Bürgerbräu.
Ab 20€ pro Monat.

CINEVILLE IST AB 01.12 AUCH HIER BEI UNS GÜLTIG

ABO-BUCHUNGEN NUR ÜBER WWW.CINEVILLE.DE

* In allen teilnehmenden Kinos in Berlin, Bremen, Freiburg,
Fürth, Hamburg, Köln, Leverkusen, Nürnberg, Wuppertal,
Würzburg – und es werden stetig mehr.

www.cineville.de





A Different Man

Regie: Aaron Schimberg // **Darsteller:** Sebastian Stan, Renate Reinsve, Adam Pearson // USA 2024 // 112 Minuten // FSK tba

Der ambitionierte, aber erfolglose Schauspieler Edward leidet an Neurofibromatose, einer starken Gesichtsdeformation. Als ihm die Gelegenheit geboten wird, unterzieht er sich einem radikalen medizinischen Eingriff, um sein Aussehen drastisch zu verändern. Doch das Leben mit seinem neuen Traumgesicht verwandelt sich schnell in einen Albtraum, als ihm die Rolle seines Lebens, für die er geboren wurde, entgeht. Davon besessen, das Verlorene zurückzugewinnen, verliert sich Edward in den tiefen Abgründen seiner eigenen Psyche.



Im Rahmen des Sundance Film Festivals feierte **A Different Man** seine Uraufführung und lief anschließend im Wettbewerb der 74. Berlinale. Humorvoll und verstörend zugleich legt das mitreißende Drama den Finger auf die schmerzende Frage einer ganzen Generation: Sind wir die Person, die wir wirklich sein wollen?

OmU ab 05.12.

„Aaron Schimbergs **A Different Man** erweist sich als bitterböse Komödie, die schon zwischen den Zeilen so viel über unsere Fokussierungen auf Äußerlichkeiten sagt, dass die deutlicheren Ausrufezeichen im Finale des Films gar nicht zwingend nötig gewesen wären.“
filmstarts.de



All We Imagine as Light

Regie: Payal Kapadia // **Darsteller:** Kani Kusruti, Divya Prabha, Chhaya Kadam, Hridhu Haroon // IND/F/NL/LUX 2024 // 114 Minuten // FSK ab 12 J.

Die Krankenschwester Prabha lebt mit ihrer jüngeren Kollegin und Mitbewohnerin Anu in Mumbai. Prabha hat sich von ihrem Ehemann entfremdet und versucht, ihr vergangenes Leben zu vergessen. Stattdessen stürzt sie sich in die Arbeit. Als Prabha von ihrem Mann ein unerwartetes Geschenk erhält, bringt das ihr Leben gehörig durcheinander. Währenddessen ist die unbeschwerte Anu auf der Suche nach einem Ort in der Stadt, an dem sie mit ihrem Geliebten intim sein kann.



Eines Tages begeben sich Prabha und Anu auf einen Ausflug ans Meer. Dort stoßen sie auf einen mystischen Wald. Der Ort ist ein Raum der Freiheit und verhilft den Frauen zur Verwirklichung ihrer Träume.

Filmfestspiele Cannes 2024:
Großer Preis der Jury

ab 19.12.

„Payal Kapadias **All We Imagine as Light** ist ein beeindruckendes Debüt, das auch durch ihre dokumentarische Beobachtungsgabe ein sozialrealistisches Porträt des heutigen Mumbais zeigt.“
filmstarts.de

„**All We Imagine as Light** ist kunstvolles Kino, ist prallvolles Kunstkino.“
SPOT



Der Spitzname

Regie: Sönke Wortmann // **Darsteller:** Janina Uhse, Florian David Fitz, Christoph Maria Herbst // D 2024 // 90 Minuten // FSK ab 6 J.

Anna und Thomas planen ihre Hochzeit in den malerischen Tiroler Alpen und haben die gesamte Familie eingeladen. Doch schon im Ski-Lift sinniert Stephan, gewohnt schlecht gelaunt, über die aktuellen Entwicklungen in den Leben der Böttchers, Wittmanns, Bergers und Königs: Anna hat überraschend doch noch als Schauspielerin Karriere gemacht, während Thomas kurz vor einem Aufstieg in den Vorstand eines Immobilienkonzerns steht – allerdings nur, wenn er die vorgeschriebene Sensibility-Schulung besteht.



Stephans Frau Elisabeth ist weiterhin Lehrerin, bessert jedoch heimlich die Haushaltskasse mit Bitcoin-Handel auf. René, verheiratet mit Dorothea und seit drei Jahren Vater von Zwillingen, zeigt sich als überbesorgter Helikopter-Vater. Stephan selbst musste kürzlich seine Professorenstelle aufgeben – nach einem Vorfall an der Uni. Hinzu kommt noch das Chaos, das seine jugendlich-woken Kinder Cajus und Antigone in die idyllische Winterkulisse bringen. Die ohnehin angespannten Familienverhältnisse drohen, die geplante Hochzeit zu gefährden, und führen zu einer turbulenten Eskalation.

ab 19.12.



Die leisen und die großen Töne

Regie: Emmanuel Courcol // **Darsteller:** Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco // F 2024 // 103 Minuten // FSK ab 12 J.

En fanfare!

Die Diagnose ist ein Schock: Der erfolgreiche Dirigent und Komponist Thibault hat Leukämie. Und er braucht dringend eine Knochenmarkspende. Der nächste Schock folgt, nachdem seine Schwester den ärztlichen Test für die Spende absolviert und dabei herauskommt: Sie ist gar nicht seine leibliche Schwester. Thibault wurde als Kind adoptiert, was ihm seine Mutter bis heute verschwiegen hat.



Bei der Recherche nach seinen leiblichen Eltern erfährt Thibault, dass er noch einen Bruder hat, und er schafft es, diesen ausfindig zu machen. Dabei handelt es sich um Jimmy, einen Fabrikarbeiter, der in einfachen Verhältnissen lebt. Dank Jimmys Knochenmarkspende überlebt Thibault seine Krankheit. Und trotz ihres völlig unterschiedlichen sozialen Status kommen sich die beiden Brüder langsam näher. Was sie verbindet, ist die Musik. Denn Jimmy ist ein talentierter Posaunist und spielt in der lokalen Blaskapelle.

ab 26.12.

„Courcol ist gemeinsam mit seinem Ensemble ein sehenswerter Film geglückt, der mal schön, mal witzig ist und dabei von guten schauspielerischen Leistungen getragen wird. Und spätestens beim Finale, wenn in **Die leisen und die großen Töne** die Unterschiede endgültig überwunden werden und die Musik zu einer gemeinsamen Liebeserklärung wird, dürften beim Publikum nicht wenige Tränen fließen.“

film-rezensionen.de



Die Saat des heiligen Feigenbaums

Regie: Mohammad Rasoulof // **Darsteller:** Misagh Zare, Soheila Golestani, Mahsa Rostami // D/F/Iran 2024 // 167 Minuten // FSK tba

The Seed of the Sacred Fig

Iman ist gerade zum Untersuchungsrichter am Revolutionsgericht in Teheran befördert worden, als nach dem Tod einer jungen Frau eine riesige Protestbewegung das Land ergreift. Obwohl die Demonstrationen zunehmen und der Staat mit immer härteren Maßnahmen durchgreift, entscheidet sich Iman für die Seite des Regimes und bringt damit das Gleichgewicht seiner Familie ins Wanken. Während der strenggläubige Familienvater mit der psychischen Belastung durch seinen neuen Job zu kämpfen hat, sind seine Töchter Rezvan und Sana von den Ereignissen schockiert und elektrisiert.



Seine Frau Najmeh wiederum versucht verzweifelt, alle zusammenzuhalten. Dann stellt Iman fest, dass seine Dienstwaffe verschwunden ist, und er verdächtigt seine Familie ...

Deutscher Beitrag für die Kategorie Bester Internationaler Film der Oscarverleihung 2025

ab 26.12.

„Ein hochaktueller, aber doch zeitloser, immens kraftvoller und intensiver Film, bei dem man vor Spannung immer wieder in seinem Kinosessel nach vorne rutscht: Mohammad Rasoulof nimmt in **The Seed Of The Sacred Fig** ganz unmittelbar Bezug auf die Proteste, die im Herbst 2022 nach dem Tod von Mahsa Amini Hunderttausende Iraner*innen auf die Straßen trieben. Sie sind Ausgangspunkt für die tragische Zersetzung einer Familie, die durch die vom Staat gesäte Kultur von Misstrauen und Paranoia zerstört wird.“

filmstarts.de



Es liegt an dir, Chéri

Regie: Florent Bernard // **Darsteller:** Charlotte Gainsbourg, José Garcia, Lily Aubry // F 2024 // 102 Minuten // FSK ab 12 J.

Nous, les Leroy

Nach über zwanzig gemeinsamen Jahren hat Sandrine genug von ihrem Mann Christophe. Vorbei sind die Zeiten wilder Romantik und verliebter Neckereien. Christophe ist kaum noch zu Hause und hört obendrein nie seine Sprachnachrichten ab.

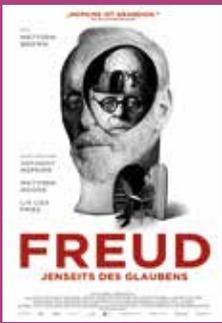


Mit Erlaubnis ihrer fast erwachsenen Kinder Bastien und Lorelei fordert Sandrine die Scheidung. In der Hoffnung, seine Ehe zu retten, schlägt Christophe ein letztes gemeinsames Wochenende mit den Kindern vor, um die Orte zu besuchen, die ihre Familiengeschichte geprägt haben. Doch wie so vieles in seinem Leben verläuft der Roadtrip nicht ganz wie geplant.

ab 19.12.

„Eine zärtliche Komödie ...“

Elle 5



Freud - Jenseits des Glaubens

Regie: Matt Brown // **Darsteller:** Anthony Hopkins, Matthew Goode, Liv Lisa Fries // **GB/IRL/USA 2023** // 108 Minuten // FSK ab 12 J.

Freud's Last Session

London, 3. September 1939. Soeben ist der Zweite Weltkrieg ausgebrochen. Sigmund Freud ist mit seiner Tochter Anna Freud vor dem Nazi-Regime aus Wien geflohen. Anna, selbst Psychoanalytikerin, unterstützt ihren Vater bedingungslos und vernachlässigt dabei ihre eigenen Bedürfnisse.



Wenige Tage vor seinem Tod stattet ein Gelehrter vom College der University of Oxford Freud einen Besuch ab: C. S. Lewis, der später mit „Die Chroniken von Narnia“ Weltruhm erlangen wird. An diesem Tag liefern sich zwei große Denker des zwanzigsten Jahrhunderts einen kontroversen Diskurs über Liebe, den Glauben, die Zukunft der Menschheit und die für sie alles entscheidende Frage: Gibt es einen Gott?

ab 19.12.

„Hopkins ist grandios!“
The Hollywood Reporter

„Es wird viel geredet in diesem Film. Aber Anthony Hopkins, der stark auf die 90 zugeht, zeigt in der Rolle des krebserkrankten Sigmund Freud einmal mehr seine ganze schauspielerische Klasse. ‚Wir sind alle Feiglinge im Angesicht des Todes‘, sagt der alte, kranke Mann und fasst damit in einem einzigen Satz zusammen, warum sich die Menschen überhaupt mit Themen wie Religion und Philosophie beschäftigen. **Freud - Jenseits des Glaubens** wäre dabei sicherlich kein schlechter Einstieg.“

filmstarts.de



Here

Regie: Robert Zemeckis // **Darsteller:** Tom Hanks, Robin Wright, Paul Bettany // **USA/GB 2024** // 104 Minuten // FSK tba

Verschiedene Familien – ein besonderer Ort. Die Geschichte von **Here** erstreckt sich in einer Zeitreise über Generationen und fängt die menschliche Erfahrung in ihrer reinsten Form ein. Unter der Regie von Robert Zemeckis, der das Drehbuch gemeinsam mit Eric Roth verfasste und ganz im Stil der gefeierten Graphic Novel von Richard McGuire, auf der der Film basiert, spielen Tom Hanks und Robin Wright die Hauptrollen in einer Geschichte über Liebe, Verlust, Freude und das Leben und alles findet genau hier statt.



ab 12.12.

„Raffiniertes High-Concept-Erzählexperiment und Familiendrama von Hollywood-Altmeister Robert Zemeckis.“

Spot

„Robert Zemeckis hat rund um ein paar Quadratmeter gelebte USA-Geschichte einen unterhaltsamen Film komponiert, der sich - mal knallig, mal leise - atmosphärisch immer mehr steigert und zum Ende hin richtig emotional wird.“

filmstarts.de



Heretic

Regie: Scott Beck, Bryan Woods // **Darsteller:** Hugh Grant, Sophie Thatcher, Chloe East // **USA 2024** // 110 Minuten // FSK tba

Schwester Paxton und Schwester Barnes sind sofort vom Charme Mr. Reeds verzaubert, als sie bei ihm ankommen. Doch da ahnen sie noch nichts von den finsternen Plänen, die der durchgeknallte Hobbyphilosoph mit ihnen hat. Denn Mr. Reeds Anwesen gleicht einem Labyrinth, in dem die beiden Schwestern fortan gefangen und den teuflischen Spielen des Hausherrn ausgeliefert sind. Und in einer solchen Situation hilft Glaube nur bedingt weiter ...



voraussichtlich ab 26.12.

„**Heretic** ist ein extrem unterhaltsames Horror-Verwirrspiel, in dem Hugh Grant als psychopathischer Strippenzieher glänzt.“

filmstarts.de

ABRIL
GJURINOVIC

LUANA
VEGA

JIMENA
LINDO

GONZALO
MOLINA

SUSI
SÁNCHEZ



Schweizer
Oscar®-Beitrag

REINAS

DIE KÖNIGINNEN

Ein Film von **KLAUDIA REYNICKE**
Drehbuch **KLAUDIA REYNICKE** und **DIEGO VEGA**



RENZIO: © KLAUDIA REYNICKE. AWA FILM. INEWS FILMS. MARRASZ. CINE... RTS RADIO-TELEVISION SUISSE... BRITTA PINDELALB, THOMAS RUCHLIN, VALÉRIE DELPIÈRE, DANIEL VEGA, DIEGO VEGA
KLAUDIA REYNICKE, DIEGO VEGA, ABRIL GJURINOVIC, LUANA VEGA, JIMENA LINDO, GONZALO MOLINA, SUSI SÁNCHEZ, TATIANA SÁNCHEZ, DENISE ARREGUI, FABRIZIO AGUILAR, SEBASTIAN RUBIO, UMA MIKATI, MIA OWENS,
MICHAEL GONZALEZ, PAOLA FREDDI, FRANCESCO DE MATTEIS, DIEGO ROMERO SUAREZ LLANOS, A.E.C., CARLOS IBÁÑEZ DÍAZ, PAULO PAREDES, PAOLA LEÓN PRADO, SUSANA TORRES,
TERESA FERNANDO VELAZCO, CARMEN ARBUÉS, JULIETTE LAMY AU ROUSSEAU, FEDERICO DISANDRO, A.S.A., RICCARDO STUDER, YVES ROY VALLASTER, KLAUDIA REYNICKE, GIOACCHINO BAISTRERI

RTS, CINEFFORD, ICG, MEDIA 360, SUISSIMAGE SWISS FILMS, ARSENAL FILM, THE YELLOW AFFAIR

ARSENALFILM.DE/REINAS



www.arsenalfilm.de



Reinas

Regie: Klaudia Reynicke // **Darsteller:** Abril Gjurinovic, Luana Vega, Gonzalo Molina // **CH/PERU 2023 // 105 Minuten // FSK ab 0 J.**

Die Königinnen

Lima im Sommer 1992. Elena und ihre Mädchen Lucia und Aurora bereiten ihre Abreise von Peru, wo sich soziale und politische Unruhen breitmachen, in die USA vor. Mit widersprüchlichen Gefühlen blicken die drei ihrem Abschied entgegen – von ihrem Land, von Familie und Freund:innen und von Carlos, Vater und Ex-Ehemann.



Der, ein charmanter Luftikus, hat sich schon lange kaum mehr blicken lassen. Nun, als das Reisedatum näher rückt, versucht er, sich seinen Töchtern wieder anzunähern ...

ab 05.12.

„Vor dem Hintergrund eines bitteren autoritären Systems komponiert Klaudia Reynicke ein Werk von tiefer Zärtlichkeit, das fast ausschliesslich auf der Augenhöhe der beiden jungen Mädchen angesiedelt ist. [...] In **Reinas** wird der unbeschreibliche Taumel des Aufbruchs greifbar, und Klaudia Reynickes Werk ist dadurch nur noch bewegender.“

cineman.ch



The Outrun

Regie: Nora Fingscheidt // **Darsteller:** Saoirse Ronan, Paapa Essiedu, Stephen Dillane // **GB/D/E 2024 // 118 Minuten // FSK ab 12 J.**

Nach mehr als einem Jahrzehnt kehrt Rona in ihre Heimat auf den entlegenen Orkney-Inseln zurück. Während sie die einzigartige Landschaft, in der sie aufgewachsen ist, wiederentdeckt, vermischen sich ihre Kindheitserinnerungen mit der letzten, von Sucht geprägten Zeit. Ihr damaliger Aufbruch in die Stadt und die folgenden ausschweifenden Jahre in London endeten in einem schmerzhaften Absturz. Doch nach und nach wird die Begegnung mit der rauen Natur der Inseln zu einer Chance auf ein neues Leben.



ab 05.12.

„Die versiert geführte Kamera von Yunus Roy Imer fängt jede Nuance im hervorragenden Spiel von Saoirse Ronan ein, deren intensive Darstellung Erinnerungen an Gena Rowlands in den Arbeiten von John Cassavetes weckt. **The Outrun** ist mehr als eine Suchtstudie, mehr als ein Familiendrama. Es ist (unter anderem) ein Film über einen der schwierigsten Prozesse des Lebens: den Versuch, sich selbst zu verzeihen. Das Scheitern in der Vergangenheit zu akzeptieren – und dem, was kommen mag, eine Chance zu geben. Am Ende erwartet uns – erneut im perfekten Einklang mit der Natur – ein Finale furioso, mit einer kleinen, genialen Schlusspointe.“

kino-zeit.de



Toni und Helene

Regie: Gerhard Ertl, Sabine Hiebler // **Darsteller:** Christine Ostermayer, Margarethe Tiesel, Julia Kotschitz // **AT/D 2024 // 95 Minuten // FSK ab 12 J.**

Für Freundschaft gibt es keine Grenzen

Helene, eine einst gefeierte Theaterdiva, lebt zurückgezogen in einer Seniorenresidenz. Mit weit über 80 und der Diagnose einer unheilbaren Krankheit hat sie sich bereits einen Termin in einer Sterbeklinik organisiert. Nur mit der Anreise gibt es Probleme, denn Madame kann ihren Jaguar nicht mehr selbst fahren. Der Nefte verweigert jede Hilfe als Chauffeur für die letzte Reise, als konservativer Politiker muss er schließlich auf seine Karriere achten. Dafür bringt das Schicksal unerwartet Toni ins Spiel.



Die patente Lebenskünstlerin muss sich nach einem Sturz vorübergehend in eben dieser Residenz erholen. Die anfängliche Abneigung der beiden unfreiwilligen Zimmernachbarinnen weicht langsam einer ziemlich besten Freundschaft und so sitzt das ungleiche Damen-Duo bald im stattlichen Oldtimer und fährt gen Schweiz ... Sterben ist nichts für Feiglinge – das Leben aber auch nicht. Eine warmherzige Komödie über Freundschaft und den Mut, immer wieder neu anzufangen.

ab 05.12.

„Liebenswert resolute Figuren, ein exzellentes Schauspiel-Duo sowie reichlich smarte Situationskomik sorgen für ein Road Movie der bewegenden Art, das stets die richtige Tonalität zu treffen weiß. Wenn die coolen Ladies auf dem Weg in die Schweizer Sterbeklinik von einer Polizei-Armada verfolgt werden, liegt bisweilen gar ein würdiger Hauch von ‚Thelma & Louise‘ in der Luft.“

programm kino.de



Wicked

Regie: Jon M. Chu // **Darsteller:** Ariana Grande, Cynthia Erivo, Jonathan Bailey // **USA 2024** // 161 Minuten // **FSK** ab 6 J.

Teil 1

Die zwei Hexen Elphaba und Glinda könnten unterschiedlicher nicht sein. Während Glinda privilegiert, hübsch und attraktiv ist, muss sich Elphaba aufgrund ihrer grünen Hautfarbe immer wieder beweisen und vor allem ihre wahren Fähigkeiten erst noch entdecken. So unterschiedlich die beiden Hexen auch sind, umso enger befreunden sie sich während ihrer Zeit auf der Universität Glizz im fantastischen Land Oz.



Eine Reihe unerwarteter Ereignisse stellt die beiden Freundinnen jedoch auf eine harte Probe, die sogar zum mächtigen Zauberer von Oz führt. Welche Rolle spielt der mächtigste Mann des Landes im Leben der beiden Hexen und ist er wirklich der gutmütige Herrscher, der er vorgibt zu sein? Elphaba und Glinda sehen sich einer folgenschweren Entscheidung gegenüber, die ihre besondere Freundschaft für immer und ewig verändern wird.

Kinoverision des mit dem „Tony-Award“ ausgezeichneten Broadway-Musicals „Wicked“, das wiederum auf dem Roman „Wicked: The Life and Times of the Wicked Witch of the West“ von Gregory Maguire basiert.

OmU ab 12.12.

Kurzfilme



Sweet Jesus
vor „**Heretic**“
FSK ab 12 J.

Was passiert, wenn Selbstbefriedigung einen »Komm zu Jesus«-Moment bekommt? Auf leichte und humorvolle Weise werden moralische Tabus in Bezug auf den weiblichen Körper und seine Begierden untersucht. Eine Geschichte voll Sanftheit, die hinterfragt, warum sich Gebet und Zärtlichkeit wie Gut und Böse gegenüberstehen müssen.



Unter Menschen
vor „**Der Spitzname**“
FSK ab 12 J.

Ihren neuen Schwiegersohn haben sich Edda und Egon nun wirklich anders vorgestellt. Vor allem weniger gestreift und fellig. Beim Kennenlernen im Restaurant werden Tochter Oona und ihr Zukünftiger nicht nur mit Vorurteilen konfrontiert.



Everything Mattress
vor „**Es liegt an Dir, Chérie**“
FSK ab 6 J.

David und Sara brauchen eine neue Matratze.



Zweig
vor „**Here**“
FSK ab 0 J.

Nader ist Rückschläge gewohnt, aber er weigert sich, die Liebe aufzugeben. Problematisch ist nur, dass er sich der Schläge, die er selbst austeilt, nicht bewusst ist.

IRIS
BERBEN

CHRISTOPH MARIA
HERBST

FLORIAN DAVID
FITZ

CAROLINE
PETERS

JANINA
UHSE

JUSTUS
VON DOHNÁNYI

DER SPITZNAME



Ein Film von SÖNKE WORTMANN

EPO
Film

HÖRSPIEL BEI
GOVALIT
aus dem Hause JUMBO

GEFÖRDERT DURCH

Medienförderung
OFF

Deutsches
Flowerdesignfonds

FFA

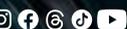
FFF Bayern

Film und Medien
Stiftung NRW

TV

green
motion

SOUNDTRACK BEI
K

Follow us on  #DerSpitzname

SOUNDTRACK BEI

K
KONZERTSOUND

Constantin Film

AB 19. DEZEMBER IM KINO



Die guten Jahre

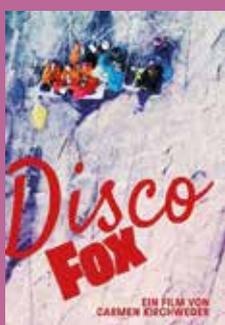
Regie: Reiner Riedler // AT 2024 // 94 Minuten

„Wir müssen uns erst mal wieder aneinander gewöhnen“, sagt der 53-jährige Sohn, nachdem er sein ehemaliges Kinderzimmer bezogen hat. Michael Appelt ist renommierter Fotograf, hat für Magazine wie Spiegel, New York Times und People Magazine gearbeitet. Nun kehrt er zu seinen Wurzeln zurück, um sich um seine an Demenz erkrankte Mutter zu kümmern. Aber wer sorgt sich hier eigentlich um wen? Michael hat selbst mit Depression und Angstzuständen zu kämpfen.



Der Film fängt den liebevollen Umgang miteinander in eindringlichen Bildern ein, die Szenen sind von lakonischem Humor geprägt – in bestem Ulrich-Seidl-Sinne und gleichzeitig mit vollstem Respekt für die Protagonist*innen. Und stellt letztlich die existenzielle Frage: Wie viele gute Jahre bleiben einem noch?

Anja Klauack



Disco Fox

Regie: Carmen Kirchweger // D/F/GRL/I/AT/CH 2024 // 103 Minuten

„Im Heldenennarrativ am Berg gibt es halt die Bewundernswerten und die, die Angst haben – aber das stimmt nicht. Jeder hat Angst und es ist nur die Frage, wie man damit umgeht.“ Die Frauen des Expeditions-kaders des Deutschen Alpenvereins trainieren den Umgang mit Risiko und Furcht – denn dieser schärft die Sinne und aktiviert ungeahnte Körperkräfte. Nur so können sie im Team die schwerste aller Entscheidungen abwägen: Wer lange leben will, muss sich auch trauen, eine Expedition abzubrechen.



Schwindelerregende Drohnenaufnahmen begleiten die Frauen auf ihrem Weg von gefährlichen Steilwänden zum Gipfel, während sich reflektierende Gespräche mit Euphorie, Willenskraft, Naturverbundenheit, Teamgeist und Ängsten befassen. Ein faszinierender Film über Grenzen und Grenzenlosigkeit.

Morgane Remter



Jöhatsu

Regie: Andreas Hartmann, Arata Mori // D/JPN 2024 // 86 Minuten

Die sich in Luft auflösen

In Japan verschwinden jährlich etwa 100.000 Personen, einige davon mit Hilfe von Night Moving Companies. Manche fliehen aus einer unglücklichen Beziehung, andere können dem enormen gesellschaftlichen Druck nicht standhalten, wieder andere versuchen, sich aus kriminellen Verstrickungen zu befreien.



Mit *Jöhatsu* (蒸発 – „verdunsten“) begeben sich Arata Mori und Andreas Hartmann auf eine emotionale Suche: Zurückgebliebene, Helfer und Untergetauchte, sie alle sehen sich mit unterschiedlichsten Herausforderungen konfrontiert. Ein Neustart beginnt meist in Isolation: So stellt sich die Frage nach der eigenen Identität in erdrückender Dringlichkeit. Das Regieduo wirft nicht nur einen Blick hinter die Kulissen der obskuren Praxis des Verschwindens, sondern dringt tief in die menschliche Natur vor.

Eva Weinmann



Zwischen uns Gott

Regie: Rebecca Hirneise // AT 2024 // 90 Minuten

„Die Gebote sind wie Verkehrszeichen, nach denen du dich richten kannst, damit du dein Leben halbwegs in den Griff kriegst.“ – „Ich habe für mich andere Maßstäbe.“ In dieser Familie wurden alle durch die streng protestantische Erziehung geprägt. Weltliche Dinge wie Tanzen oder Kino waren verboten. Beten sehr erwünscht, Reden darüber eher nicht. Der Glauben hat jedes Leben geformt und gleichzeitig entstanden sehr individuelle, oft beklemmende Ausformungen, die von Atheismus über Bibeltreue, Gottesfurcht, der Frage, wer nicht ins Paradies kommt, bis zu Wunderheilung und Exorzismus reichen.



Rebecca Hirneise öffnet für ihre Verwandtschaft den Diskursraum. Eine sehr persönliche, ergebnisoffene Analyse mit umwerfend aufrichtigen Protagonist*innen.

Ysabel Fantou

Di 03.12. | 18:30
So 08.12. | 18:30
Fr 13.12. | 18:30
Mi 18.12. | 18:30

Mo 02.12. | 18:30
Sa 07.12. | 18:30
Mi 11.12. | 18:30
So 15.12. | 18:30

So 01.12. | 18:30
Do 05.12. | 18:30
Di 10.12. | 18:30
Di 17.12. | 18:30

Mi 04.12. | 18:30
Mo 09.12. | 18:30
Do 12.12. | 18:30
Mo 16.12. | 18:30

DOK.tour Bayern 2024

Herausragende Dokumentarfilme bayernweit in den Kinos von 21. November bis 18. Dezember 2024.

Raus aus der Großstadt: Das DOK.fest München geht auf Tour durch Bayern und kommt auch zu uns ins Central!

Mit der DOK.tour Bayern werden jährlich ausgewählte Film-Highlights des DOK.fest München in die bayerische Region gebracht. Wir präsentieren 2024 vier besondere Dokumentarfilme des diesjährigen Festivalprogramms in 15 Programmkinos in fünf Bezirken.

Die DOK.tour Bayern wird präsentiert vom Bayerischen Rundfunk (BR).



Kurzfilm-Nacht der Filminitiative Würzburg e.V.



SANDWICH CAT

von David Fidalgo, E 2022, 11 Min., Animation

Welterrettungsgroteske

David führt ein glückliches Leben mit seiner Sandwich Cat, bis ein Außerirdischer von ihr Besitz ergreift und die Menschheit in Frage stellt.



MY BROTHER IS DEAF

von Peter Kimball, USA 2022, 10 Min., Dokumentarfilm

Sein Bruder ist taub

Der Bruder und seine Familie tun ihr Bestes, um den Kleinen kennenzulernen und zu verstehen, was es bedeutet, gehörlos zu sein.



BASRI & SALMA IN A NEVER-ENDING COMEDY

von Khozy Rizal, Indonesien 2023, 15 Min., Kurzspielfilm

Fortpflanzungskomödie

Basri und Salma arbeiten auf einem Jahrmarkt, in Kinderfragen entsprechen sie nicht den Erwartungen ihrer Familie, doch Spaß haben sie trotzdem.



TONDEX 2000

von Jean-Baptiste Leonetti, F 2023, 28 Min., Kurzspielfilm

Lebensweltkonfrontation

Veteran Sylvain klaut Nathalie's Auto inklusive Kleinkind. Doch er fährt zurück. So begegnen sich die gestresste CEO und der Wüterich.



RE-ENTRY

von Ben Brand, NL 2020, 9 Min., Kurzspielfilm

Kosmische Weitsicht

Einem Mann widerfährt Schlimmes, doch es ergibt sich eine Konversation mit Gott und er bekommt die Antwort auf die größte Frage des Lebens.



WILD SUMMON

von Karni Arieli, Saul Freed, GB 2023, 14 Min., Animation, Sprache: Englisch | Untertitel: Deutsch

Fisch-Epos

Der dramatische Lebenszyklus des Wildlachs im Meer und im Fluss. Oscar-vornominiert und erzählt von Marianne Faithfull.

Sa 21.12. | 20:00 Eintritt: 5,00 €

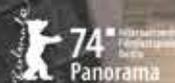
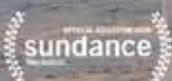
SAOIRSE RONAN



REGIE
NORA FINGSCHIEDT

THE OUTRUN

NACH DEM BESTSELLER VON
AMY LIPTROT



PROTAGONIST BROOKLYN ARCADE FSN MOIN

IM KINO



Hagen

Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert // **Darsteller:** Gijis Naber, Jannis Niewöhner, Dominic Marcus Singer // D 2024 // 135 Minuten // FSK ab 12 J.

Im Tal der Nibelungen

Der Burgunder Waffenmeister Hagen von Trone kämpft mit den alten Göttern gegen einen skrupellosen Herrscher. Während er das Königreich vor dem Zusammenbruch bewahren muss, wird er mit seiner düsteren Vergangenheit und unterdrückten Gefühlen konfrontiert. Die Ankunft des berühmten Drachentöters Siegfried, die Intrigen um die Königstochter Kriemhild und die Walküre Brunhild stellen Hagen vor eine schwierige Entscheidung zwischen Herz und Verantwortung.



Carol

Regie: Todd Haynes // **Darsteller:** Cate Blanchett, Kyle Chandler, Rooney Mara // USA 2015 // 118 Minuten // FSK ab 6 J.

Im New York der 1950er-Jahre führt Carol eine unerfüllte Ehe mit ihrem wohlhabenden Mann Harge. Sie lernt die junge Therese kennen, die in einem Kaufhaus arbeitet und von einem besseren Leben träumt. Auf einer gemeinsamen Reise entwickelt sich eine ganz besondere Bindung zwischen ihnen – und schließlich die große Liebe.



Harge will das neue Glück seiner Frau jedoch nicht akzeptieren und beginnt, entscheidende Beweise für das laufende Scheidungsverfahren zu sammeln. Carol muss schon bald um das Sorgerecht für ihre geliebte Tochter kämpfen. Ihr Mann versucht, es ihr mit allen Mitteln zu nehmen.

Cannes Film Festival 2015
Beste Darstellerin Rooney Mara

Eine Kooperation mit



OmU Sa. 21.12. | 18:00

Fr 05.12. | 20:00

„Ein keinesfalls perfekter, aber doch gut unterhaltender Mix aus Historien-Action und höfischen Intrigen mit einem Schuss Fantasy. Der ungewohnte Blick auf die altbekannte Story des ‚Nibelungenlieds‘ ist erfrischend.“
filmstarts.de



Nosferatu

Regie: Robert Eggers // **Darsteller:** Lily-Rose Depp, Bill Skarsgård, Willem Dafoe // USA 2024 // FSK tba

Der Untote

Der junge Thomas Hutter wird von seinem Arbeitgeber zum Schloss des Grafen Orlok geschickt. Während seines Aufenthalts dort beginnt er zu vermuten, dass Orlok ein Vampir sein könnte. Bevor er fliehen kann, sieht Graf Orlok ein Foto von Hutters Frau Ellen und bemerkt ihre Schönheit, insbesondere die Schönheit ihres Halsausschnitts. Darauf entwickelt er eine Obsession mit Ellen und beginnt, sie zu verfolgen.



Das Remake von Friedrich Wilhelm Murnaus „Nosferatu“. Der Film von Robert Eggers ist eine Geschichte von Obsession, deren alles verzehrende Leidenschaft unvorstellbares Grauen entfacht.

Preview

OmU Do 26.12. | 20:30



A Real Pain

Regie: Jesse Eisenberg // **Darsteller:** Kieran Culkin, Jesse Eisenberg, Will Sharpe // **USA 2023** // 90 Minuten // **FSK** o. A.

Die ungleichen Cousins David und Benji reisen gemeinsam nach Polen, um mehr über das Leben ihrer kürzlich verstorbenen Großmutter zu erfahren. Der Roadtrip, der als Reise in die Vergangenheit gedacht war, konfrontiert die beiden mit der Gegenwart, in der sie ihre Beziehung zueinander und ihre Familiengeschichte hinterfragen.



Sebastian

Regie: Mikko Mäkelä // **Darsteller:** Ruairidh Mollica, Hiftu Quasem, Jonathan Hyde // **GB 2023** // 111 Minuten // **FSK** ab 16 J.

Max arbeitet bei einem Literaturmagazin, lässt sich aber auch unter dem Pseudonym „Sebastian“ als Escort buchen. Seine Erfahrungen als Sexworker in London fließen in seine Kurzgeschichten ein, die immer mehr Leser*innen erfreuen. Für Max ist „Sebastian“ ein Werkzeug, die eigene Literatur mit authentischen Erfahrungen zu grundieren. Offiziell ist alles natürlich reinste Fiktion. Doch während er versucht, sein Doppelleben geheim zu halten, muss Max sich langsam eingestehen, dass sich die Rolle des Sexworkers nicht ganz falsch anfühlt.



Preview

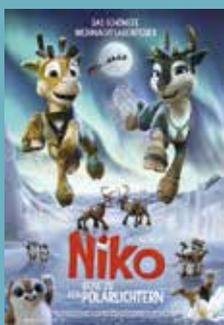
OmU Mo 30.12. | 20:00

OmU Mo 30.12. | 20:30



WICKED

DEMNÄCHST NUR IM KINO



Niko 3: Reise zu den Polarlichtern

Regie: Kari Juononen // **Trickfilm** // FL/D/IRL/DK 2024 // 86 Minuten // FSK ab 0 J.

Weihnachten naht und Rentier Niko möchte unbedingt in die Fliegende Truppe des Weihnachtsmanns aufgenommen werden. Schweren Herzens verlässt er kurz vor Weihnachten seine Heimat, es geht schließlich um seinen größten Traum: Er möchte den fliegenden Weihnachts-Schlitten mitziehen und dabei zum Weihnachts-Helden werden – wie sein Vater Prancer. Doch plötzlich taucht das Rentiermädchen Stella auf und macht Niko seinen Platz streitig:



Sie fordert Niko heraus und es beginnt ein heißer Kampf um den einzigen freien Platz bei der Fliegenden Truppe. Doch dann wird am Tag vor Weihnachten der Schlitten gestohlen! Für Niko und die Fliegende Truppe ist dies eine Katastrophe, denn Weihnachten droht auszufallen ... Niko nimmt sofort die Verfolgung auf, an seiner Seite sind dabei natürlich seine treuen Freunde Flughörnchen Julius und Wiesel Wilma. Die Abenteuer-Reise zu den Polarlichtern beginnt!



Die Heinzels 2

Regie: Mikal Hovland // **Trickfilm** // D 2024 // 95 Minuten // FSK ab 0 J.

Neue Mützen, neue Mission

Wenn das mutige Heinzelmädchen Helvi ein Abenteuer wittert, kann sie nichts und niemand aufhalten. Weder die grantige Vendla, Anführerin der Heinzels, noch drohender Stubenarrest können sie daran hindern, ihre neugierige Nase in die Menschenwelt zu stecken. Als sie bei einem ihrer Ausflüge auf ihr unbekannte Heinzels trifft, ist Helvi total aus dem Häuschen: Die sind viel cooler als ihre eigene Familie! Aufregende Abenteuer erwarten Helvi und ihre neuen Freunde, bis sich eines Tages die taffe Kommissarin Lanski an die Fersen der Zipfelmützen heftet.



Die überambitionierte Polizistin will mit ihrer finthenreichen Katze Polipette, die eine ausgebildete Spürnase hat, unbedingt beweisen, dass es die wuseligen Helferlein wirklich gibt. Da bedarf es eines helvinösen Plans und der gemeinsamen Kraft aller Heinzels, wenn sie nicht auffliegen wollen ...



Vaiana 2

Regie: David Derrick Jr., Jason Hand, Dana Ledoux Miller // **Trickfilm** // USA 2024 // 100 Minuten // FSK ab 0 J.

Walt Disney Animation Studios' episches Animationsabenteuer **Vaiana 2** nimmt das Kinopublikum mit auf eine neue, aufregende Reise mit der eigensinnigen Heldin Vaiana, Halbgott Maui und einer brandneuen Crew ungewöhnlicher Seeleute. Nachdem sie eine unerwartete Nachricht von ihren Vorfahren erhalten hat, muss Vaiana auf die weiten Meere Ozeaniens hinaus und in gefährliche, längst vergessene Gewässer reisen, um ein Abenteuer zu bestehen, wie sie es noch nie zuvor erlebt hat.



das ODER dass?
gleichstark ODER
gleich stark?
Reflektion ODER
Reflexion?

Wir optimieren Ihre
Abschlussarbeit!

Bachelor-Thesis, Diplomarbeit, Dissertation,
Zulassungsarbeit, Master-Thesis ...

... Wir unterstützen Sie gerne bei diesen und
anderen Abschlussarbeiten.

- Wir übernehmen Lektorat und Korrektur kompetent,
zuverlässig & zu günstigen Studentenpreisen.
- Blitzlektorat ist binnen 48 Std. nach individueller Absprache möglich.
- Weitere Leistungen (z.B. englisches Korrektur/Lektorat) auf Anfrage.

Kontaktieren Sie uns telefonisch oder per Mail!

Dr. Ursula Ruppert | Tel. 0931 51847
www.deutsches-lectorenbuero.de
info@deutsches-lectorenbuero.de



Weil Kultur
uns alle inspiriert.

**Wir setzen uns für all das ein,
was in unserer Region wichtig ist.
Für die Wirtschaft, für den Sport
sowie für soziale und kulturelle
Projekte hier vor Ort.**

Ihr Verein/Ihre gemeinnützige Organisation
benötigt finanzielle Unterstützung für ein
Projekt? Jetzt Förderung anfragen unter
www.sparkasse-mainfranken.de/foerderung

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Mainfranken
Würzburg



**WVV
ENERGIE**

100% WÜRZBURG.

**100%
VOR ORT.**

**Wir sind Ihr Energiepartner
in der Region - 100 % für Sie da.**

www.de/energie

Rainbow



Wir führen eine große Auswahl an Bettgestellen, Boxspringbetten und Matratzen der aktuellen Brinkhaus-Kollektion.



Wir beraten Sie gerne über die verschiedenen Tempur®-Matratzen und helfen Ihnen, die passende für Ihre Bedürfnisse zu finden.



Entdecken Sie unsere große Auswahl an Bettwaren wie Bettwäsche, Topper, Kissen und Zudecken.

Schwarzweiler

WOHNEN & SCHLAFEN

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

wir sind das Fachgeschäft für guten Schlaf. An zwei Standorten in Würzburg bieten wir höchste Qualität, erstklassige Produkte und ein kompetentes Team, das Sie umfassend berät.

Bei uns finden Sie Wegerich-Matratzen zu Werkspreisen, hergestellt in Würzburg, sowie Schlafsysteme von Tempur®. Die Bettsysteme von Brinkhaus bieten einen unvergleichlichen Liegekomfort und überzeugen durch eine hochwertige Ausstattung.

Viele Modelle sind lagernd und können direkt mitgenommen werden. Kommen Sie zum Probeliegen vorbei, nutzen Sie



Moritz Krämer-Nüttel
Geschäftsführer Schwarzweiler

unsere kostenfreien Kunden-Parkplätze direkt vor dem Geschäft und entdecken Sie unser vielfältiges Angebot – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr
M. Krämer-Nüttel
PS: Schwarzweiler finden Sie im Gewerbegebiet Heuchelhof (gegenüber OBI) und in Würzburg, direkt hinterm Dom.

✓ **GRATIS PARKEN**

✓ **FACHBERATUNG**

✓ **SOFORT-MITNAHME**

✓ **LIEFERUNG & MONTAGE**

✓ **ENTSORGUNG AUF**

WUNSCH



CENTRAL IM BÜRGERBRÄU
 betrieben von der Programmkino
 Würzburg eG,
 Frankfurter Str. 87, 97082 Würzburg,
 Amtsgericht Würzburg GnR 253
 vertreten durch den Vorstand:
 info@central-bb.de
 Peter Grethler, Vorstandsvorsitzender
 Dr. Marlene Kuch
 Jürgen Penka
 Vorsitzender des Aufsichtsrates:
 Dr. Jochen Hofmann-Hoepfel
 Geschäftsführer: Marc Velinsky
 <marc.velinsky@central-bb.de>
 Kinoleitung: Suriya Rattanasamay
 <kino@central-bb.de>
 Kino- und Programmheftwerbung:
 Gisela Pfannes <gisela.pfannes@central-bb.de>

Central im Bürgerbräu
 www.central-bb.de
 Frankfurter Str. 87
 97082 Würzburg
 info@central-bb.de
 Tel.: 0931 78 011 055
 Fax.: 0931 78 011 056

Öffnungszeiten:
 jeweils 30 Minuten vor Programmbeginn.

Reservierung:
 www.central-bb.de
 Tel.: 0931 78 011 057

Programmansage: 0931 78 012 660.
 Rollstuhlfahrer: Das Kino ist barrierefrei.

Kartenpreise:

Kartenpreis: 9,00 € (Do–So Vorabend- und
 Hauptvorstellung: 9,50 €)
 ermäßigt: 8,00 € (Do–So Vorabend- und
 Hauptvorstellung: 8,50 € (Schüler, Studenten,
 Arbeitslose, Rentner, Behinderte ab 50 %
 gegen Vorlage eines Ausweises/Nachweises,
 Inhaber der Ehrenamtskarte)
 Familienvorstellungen: 5,50 €
 Schüler- und Studenten-Tage Di und Mi: 7,00 €
 Senioren-Tage Mo bis Fr in der Nachmittags-
 vorstellung: 7,50 €
 Ermäßigung mit Gildepass: 1,-€
 Bei Filmängen ab 120 Minuten Überlängen-
 zuschlag.
 Öffnungszeiten: jeweils 30 Minuten vor Pro-
 grammbeginn.
 Abweichungen von den Angaben in diesem
 Programm versuchen wir zu vermeiden,
 müssen sie in Einzelfällen jedoch vorbe-
 halten.

Ausgezeichnete **Herzblut**projekte.

Wir suchen Verstärkung.
 Komm in unser Team!



Von den Produzenten von
ARTHUR & CLAIRE

Christine Ostermayer

Margarethe Tiesel



Ein Film von Sabine Hiebler und Gerhard Ertl

TONI UND HELENE

Für Freundschaft gibt es keine Grenzen

„Man bereut im Leben nur das, was man nicht gemacht hat, heißt es im Film einmal. Für den Kinobesuch gilt das hier gleichermaßen.“

programm kino.de

AB 5. DEZEMBER IM KINO

ORBRÖCK

TIVOLI

Gefördert durch
Österreichisches
Filmprogramm

OFF

Gesellschaftliches
Filminstitut

OFF

FILM
FONDS
WIEN

FFF BAYERN

FFA

Ö

Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Tirel

ORF

ORF

ALPENREPUBLIK

f @ #ToniundHelene